

# «So halten wir Distanz zum Leiden»

**Nur für Hartgesottene:** Illustrator Jupe Haegler und Texter Reto Meienberg, beide an Multipler Sklerose (MS) erkrankt, haben zwei Cartoon-Bände publiziert – mit bitterbösem Humor.

Reto Meienberg, Jupe Haegler, in Ihren beiden rabenschwarzen Cartoon-Bänden «Behinderte sind auch nur Menschen» und «Müssen Behinderte immer auffallen?» setzen Sie sich auf brutale Art dem ganzen Elend und Schmerz von Multiple-Sklerose-Kranken aus. Warum tun Sie sich das an?

**Reto Meienberg:** Dank dieses Galgenhumors können wir uns ein Stück weit erheben über all die niederschmetternden Folgen dieser, sorry, Scheisskrankheit.

**Jupe Haegler:** Eine Krankheit, die tatsächlich so grauenhaft ist, dass man nicht anders mit ihr umgehen kann, als sich darüber lustig zu machen. Unser schwarzer Humor ist ein Umweg, auf dem es uns gelingt, eine gewisse Distanz zum Leiden zu bekommen. Das ist wie bei Soldaten, die in den Krieg ziehen, und angesichts des Horrors, der ihnen blüht, ständig blöde Witze reissen. So halten sie ihre Angst in Schach.

Was ist denn das Schlimmste an der Krankheit?

**Meienberg:** Die körperliche Behinderung. Das fängt schon am Morgen an. Komme ich überhaupt zum Bett raus und, wenn ja, schaffe ich die zwei, drei Schritte zur Toilette, ohne zu stürzen? So geht das den ganzen Tag weiter. Nichts geht mehr locker und un-

kompliziert, alles, wirklich alles erfordert aufwendige Planung.

**Haegler:** Der Verlust nahezu jeglicher Spontaneität ist auch für mich äusserst belastend. Ich kann nur nach langwierigen Vorbereitungen mal ins Kino gehen oder Freunde besuchen.



**«Der Verlust jeglicher Spontaneität ist äusserst belastend.»**

Jupe Haegler

**Meienberg:** Ferien zum Beispiel sind jedesmal eine Riesengeschichte. Ich muss Hotels suchen, die rollstuhlgängig sind und über Toiletten verfügen, die eine mindestens 80 Zentimeter breite Türöffnung haben.

Ihre Krankheit ist also rund um die Uhr präsent?

**Haegler:** Ich tue alles dafür, damit die MS nicht zu einem 24-Stunden-Job wird, und empfinde es als grossen Gewinn, wenn ich mal etwas erlebe, was die Krankheit in den Hintergrund treten lässt. Das können Gespräche mit Bekannten oder Freunden sein, in denen wir über andere aktuelle Themen reden.

**Meienberg:** Für mich ist deshalb auch das Lesen so wichtig. Wenn ich mich in ein gutes Buch vertiefe, kann ich die MS für eine Weile beiseite schieben.

Sie sind beide seit vielen Jahren verheiratet. Welchen Einfluss hat Ihre Krankheit auf das Zusammenleben mit Ihren Frauen?

**Meienberg:** Meine Frau hat keine Lust, ständig über die Krankheit zu reden. Unsere Devise lautet deshalb «In unserer Beziehung geht es um Reto und Fränzi und nicht um die MS, Reto und

LESEN SIE WEITER  
AUF SEITE 27





**«Meine Frau will nicht ständig über die Krankheit reden.»**

Reto Meienberg

### Reto Meienberg

stammt ursprünglich aus Zürich, ist aber in Bern aufgewachsen. Seit vielen Jahren wohnt der 51-jährige Werbetexter mit seiner Partnerin in Herrliberg am Zürichsee. Im Alter von 19 Jahren wurde bei ihm Multiple Sklerose diagnostiziert (links im Bild).

### Jupe Haegler

wurde 1940 in Basel geboren. Der Illustrator, der früher viel für den Ringier-Verlag und das Schweizer Fernsehen arbeitete, ist pensioniert und lebt mit seiner Frau in Zürich. Er leidet seit dreizehn Jahren an Multipler Sklerose. Die beiden sind seit Jahren befreundet.

Bücher: «Behinderte sind auch nur Menschen», Cartoons und Texte, Cosmos-Verlag, 2005. «Müssen Behinderte immer auffallen?», Fragen und Cartoons, Cosmos-Verlag, 2008

TV-Tipp: Reto Meienberg und Jupe Haegler sind zu Gast bei «Aeschbacher» auf SF1, am 5. März 2009 um 22.20 Uhr.

# 20%

Gültig ab Dienstag 24.2.  
bis Montag 9.3.2009  
Solange Vorrat



www.NIVEA.ch

auf alle Produkte von NIVEA Visage,  
NIVEA Visage Young, NIVEA Visage Vital  
und NIVEA For Men Face

**15<sup>90</sup>**  
statt 19.90

**Anti-Falten Q10 PLUS  
Light Tagescreme**  
1 x 50 ml



**NEU**

**23<sup>90</sup>**  
statt 29.90

**Expert Lift Tages-  
oder Nachtcreme**  
je 1 x 50 ml



**17<sup>50</sup>**  
statt 21.90

**Teint Optimal 3-fach  
wirksame Nachtcreme  
oder Serum**  
je 1 x 50 ml



**11.-**  
statt 13.80

**Sensitive oder Intensive  
Feuchtigkeitscreme**  
1 x 75 ml / 1 x 50 ml



SCHÖNHEIT IST PFLEGE

**NIVEA**

NIVEA gibts in Ihrer Migros

➔ Fränzi». Klar sitzt die verdammte Krankheit ständig mit am Tisch. Aber wir halten sie bewusst auf Distanz. Wir achten auch darauf, dass beide ihre Bereiche haben. Meine Frau ist gerade mit ihrer Schwester in Paris. Das ist zwar schwierig für mich, gibt mir aber die Bestätigung, dass ich mein Leben im Notfall auch ohne meine Frau bewältigen könnte.

**Haegler:** Was sicher eine grosse Rolle spielt, ist die Tatsache, dass wir beide unsere Frauen in gesunden Tagen kennengelernt haben und dass sie alle krankheitsbedingten Veränderungen hautnah – im wahrsten Sinn des Worts – mitbekommen haben.

Sie zeigen in Ihren Büchern auch gnadenlos Cartoons zur Sexualität von Behinderten. Gleichzeitig schildern Sie, Herr Meienberg,

in einer sehr persönlichen Kolumne die Erektionsstörungen, die mit der Krankheit einhergehen. Wie gelingt es Ihnen, sich neben Ihren gesunden Frauen als vollwertige Männer zu fühlen?

**Meienberg:** Seitdem ich Viagra habe, ist das kein Problem mehr. Es ist grossartig, dass es dieses Medikament gibt. Eine halbe Stunde nach dem Schlucken einer dieser Pillen habe ich eine Erektion.

Das Verhältnis zwischen Behinderten und Gesunden oder Fussgängern, wie Sie sie nennen, ist auch in Ihren Cartoons wiederholt Sujet. Was wünschen Sie sich von ihnen?

**Meienberg:** Sie sollen uns gegenüber genauso auftreten, wie sie einem gesunden Menschen begegnen würden.



«Als Trost kriege ich manchmal von Passanten etwas Schoggi.»

Jupe Haegler

Das ist leichter gesagt als getan. Als es vorhin an der Wohnungstür von Jupe Haegler klingelte, habe ich spontan gefragt, ob ich rasch aufstehen und die Tür öffnen solle. Das hätte ich bei einem Nichtbehinderten nicht gemacht. Empfinden Sie solche Reaktionen als unpassend oder gar kränkend?

**Haegler:** Nein, überhaupt nicht. Auf diese Art lasse ich mir gern helfen. Was ich aber als brüskierend empfinde, ist, wenn mir Leute einfach so eine Tafel Schokolade zustecken. Weil sie nicht wissen, wie sie dem armen Rollstuhlfahrer helfen sollen, geben sie ihm mal zum Trost ein bisschen Schoggi.

**Meienberg:** Katastrophal! Genauso schlimm fand ich, als mir

LESEN SIE WEITER  
AUF SEITE 29

Anzeige

## SCHÖNES GESCHENK

Profitieren Sie vom 24.2. bis 9.3.2009 von 20% Rabatt auf alle NIVEA Gesichtspflegeprodukte.

An ausgewählten Promotionstagen schenken wir Ihnen gegen Abgabe des Bons in den unten erwähnten Migros Verkaufsstellen beim Kauf von NIVEA Gesichtspflegeprodukten ab CHF 50.– eine Halskette.



# BON

**Halskette** (beim Kauf von NIVEA Gesichtspflegeprodukten ab CHF 50.–)

## GRATIS

Beim Kauf ab CHF 50.–

Promotionstage\*

26.2. – 28.2.09 (1)

5.3. – 7.3.09 (2)

**Aare:** MM Baden-City (2), MM Herzogenbuchsee (1), MMM Langendorf (1), MM Thun-Bälliz (2), MM Worb (2) **Basel:** MMM Claramarkt (1), MM Delémont (2), MM Drachencenter (\*), MM Schönthal (2) **Genf:** MMM Balexert (1), MM Charmilles (2), MM Chêne-Bourg (2), MM Nyon La Combe (1) **Luzern:** MMM Hofmatt Kriens (2), MM Metall Zug (1), MM Mythen-Center Schwyz (1), MM Schönbühl Luzern (2) **Tessin:** MMM Agno Uno (1), MMM Serfontana (2) **Waadt:** MMM Chablais Centre Aigle (2), MMM Crissler (1), MM Renens (2), MMM Romanel (2), MM Vevey (1), MMM Yverdon (1) **Wallis:** MMM Monthey (2), MMM Sion Métropole (1) **Zürich:** MMM Altstetten (1), MM Brunaupark (2), MM Glarus (1), MMM Glatzentrum Wallisellen (2), MM Limmatplatz (2), MMM Meilen (1), MM Seedamm-Center Pfäffikon (2), MMM Uster (1) MM Wädenswil (2), MM Zürich City (1)

\* In der Filiale MM Drachencenter Basel am 25.2. – 27.2.2009

Bon nur gültig während der Promotionstage. Nur solange Vorrat.

SCHÖNHEIT IST PFLEGE

**NIVEA**

www.NIVEA.ch

NIVEA gibts in Ihrer Migros

# Sonderserie Legacy 2.0R AWD Swiss Celebration ab Fr. 29'900.-

- + Symmetrical AWD
- + 4-Zylinder-16V-Leichtmetall-SUBARU-BOXER
- + 1994 cm<sup>3</sup>, DOHC
- + 150 PS (110 kW)
- + Dual-Range 2x5 Gänge oder Automat mit SPORTSHIFT®
- + ABS mit EBV und Bremsassistent
- + Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags vorne
- + Kopfairbags vorne und hinten
- + 1649 Liter Ladevolumen
- + Radio-CD-Gerät mit MP3-/WMA-Leser
- + 6-fach-CD-Wechsler
- + Automatische Zweizonen-Klimaanlage inkl. Pollenfilter

Solange Vorrat



SWITZERLAND'S 4x4

## SWISS CELEBRATION

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Leistung, Sicherheit, Komfort und Platz in einer Fülle, die den Legacy schon immer ausgezeichnet hat. Jetzt zum sensationellen Preis, der alles und alle unterbietet. Der Subaru Legacy 2.0R AWD Swiss Celebration für Fr. 29'900.- (man.) und Fr. 32'900.- (Aut.). Es hat – wie bei einem Sondermodell üblich –, solange es hat. Und das dürfte bei diesem Angebot nicht lange sein. Ihr Subaru-Vertreter freut sich auf Ihren Besuch. Auf dass er Ihnen schon bald zu Ihrem Legacy 2.0R AWD Swiss Celebration gratulieren kann.

Energieeffizienz-Kategorie D, CO<sub>2</sub> 203 g/km, 8,6 l/100 km. Durchschnitt aller angebotenen Neuwagenmodelle: 204 g/km. SPORTSHIFT® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Prodrive Ltd.

Switzerland's 4x4



# SUBARU



**JUSTY Two**  
5-türig, Frontantrieb,  
70 PS, Fr. 16'000.-,  
Ab März 2009

AUCH MIT BOXER DIESEL



**IMPREZA AWD**  
5-türig, 1,5 l/107 PS bis  
2,5 l Turbo/300 PS  
Fr. 25'800.- bis Fr. 59'200.-

AUCH MIT BOXER DIESEL



**FORESTER AWD**  
5-türig, 2,0 l/147 PS bis  
2,5 l Turbo/230 PS  
Fr. 32'800.- bis Fr. 49'800.-

AUCH MIT BOXER DIESEL



**LEGACY AWD**  
4-/5-türig, 2,0 l/150 PS bis  
3,0 l/6 Zyl./245 PS  
Fr. 29'900.- bis Fr. 58'300.-

AUCH MIT BOXER DIESEL



**OUTBACK AWD**  
5-türig, 2,0 l/150 PS bis  
3,0 l/6 Zyl./245 PS  
Fr. 40'100.- bis Fr. 57'300.-



**TRIBECA AWD**  
5-türig, 3,6 l/6 Zyl./258 PS,  
5 o. 5+2 Plätze  
Fr. 59'000.- bis Fr. 67'500.-

➔ neulich eine Frau, mit der ich ein paar Worte gewechselt hatte, zum Abschied über den Kopf streichelte. Wie einem Baby...

**Haegler:** ...oder einem jungen Hund...

**Meienberg:** Das würde sie sich gegenüber einem stehenden Mann niemals getrauen.

**Haegler:** Solche Szenen machen mir jeweils auf grässliche Art klar, dass man als Rollstuhlfahrer – salopp gesagt – aus dem Rennen ist. Man hat nicht mehr die gleichen Chancen wie andere, wird nicht mehr als ebenbürtiges Gegenüber behandelt, und zwar in fast allen Lebensbereichen.

#### Warum wohl ist das Verhältnis der Gesunden zu den Behinderten so schwierig?

**Meienberg:** Viele Gesunde haben uns gegenüber Hemmungen. Sie fragen sich ganz verklemmt, was sie sagen dürfen und was nicht, und sagen im Zweifelsfall lieber nichts. Das haben wir auch an den Lesungen erfahren, die wir mit unseren beiden Büchern veranstaltet haben. Während sich die anwesenden Behinderten total amüsiert haben, wussten die Fussgänger nicht recht, ob sie unseren deftigen Humor jetzt lustig finden dürften oder nicht.

#### Das ist natürlich eine delikate Situation. Es ist ja auch Ihnen vorbehalten, Behindertenwitze dieses Kalibers zu machen.

**Meienberg:** Es wäre tatsächlich absolut unethisch, wenn zwei Gesunde diese Bücher gemacht hätten. Das ist ähnlich wie mit den Schwulen- oder den Judenwitzen. Die dürfen sich nur Schwule und Lesben beziehungsweise eben Juden erlauben.

**Geben Sie uns noch einen Ratsschlag – Da zeigt ein Kind auf Sie und Ihren Rollstuhl und fragt seine Mutter: Mami, was hat der Mann? – Wie soll diese Frau reagieren?**

**Meienberg:** Sie soll auf keinen Fall «pst, das fragt man nicht» zu ihrem Kind sagen und weitergehen. Viel besser fände ich, wenn sie ihm erklären würde, dass ich nicht gut oder gar nicht gehen kann, oder wenn sie es direkt an mich verweisen und sagen würde: «Frag ihn doch selber!» Kinder sind nämlich ganz unkompliziert, wenn man ihnen unverkrampft begegnet. Das erlebe ich jeweils, wenn der elfjährige Sohn meines Schwiegervaters bei uns ist. Der macht nichts lieber, als auf meinem Rollstuhl herumzuturnen und durch die Zimmer zu rasen.

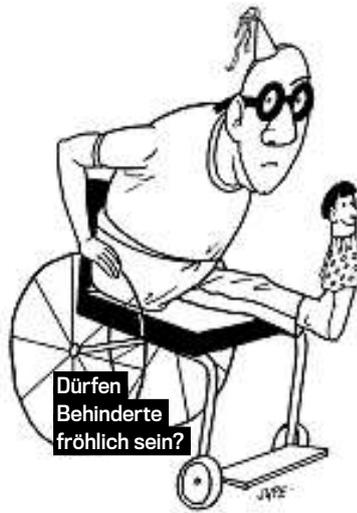
#### Welche Auswirkungen hat die Krankheit auf Ihre Psyche?

**Meienberg:** Als mir der Arzt vor mehr als dreissig Jahren die Diagnose mitteilte und meinte: «Reto, du hast Multiple Sklerose, jetzt können wir dir nur noch die Daumen drücken», bin ich psychisch in ein tiefes Loch gefallen und hatte lange Zeit schwere Depressionen.

**Haegler:** Bei mir gibt es mitunter psychische Ausnahmezustände, Ängste, gegen die mir der Arzt Tranquilizer verschrieben hat.

#### Was fürchten Sie am meisten?

**Haegler:** Dass sich die Krankheit Multiple Sklerose immer wieder etwas Neues einfallen lässt und ich immer abhängiger und pflegebedürftiger werde. Ich kann zum Beispiel nur noch schlecht mit der Hand schreiben. Zeichnen hingegen kann ich komischerweise immer noch gut.



«Jetzt nehmen wir uns der <Gesunden> an.»

Jupe Haegler

#### Stichwort Berufstätigkeit. Wie ist Ihre Auftragslage als Zeichner beziehungsweise Texter?

**Haegler:** Ich bin bei null angelangt. Da geht gar nichts mehr.

**Meienberg:** Als ich noch Kundenbesuche gemacht habe, kam der Tag, an dem ich im Rollstuhl hin musste. Erstens gibt es wenig Werbeagenturen, die rollstuhlgängig sind, sodass der Creative Director extra wegen mir in ein Restaurant kommen musste. Und zweitens fand der junge Mann es ziemlich unsexy, einem wesentlich älteren Mann, der noch dazu im Rollstuhl hockt, gegenüberzusitzen. Als ich dann auch noch ein-, zweimal gestürzt bin, war mein Marktwert endgültig im Keller. Man hat mir zwar extrem hilfsbereit wieder aufgeholfen, aber nachher war Funkstille, und zwar für immer.

**Haegler:** (lachend) Sie hatten Angst, Reto, du fängst an zu schmutzen, hinterliessest womöglich noch Blutflecken.

#### Was hilft Ihnen aus solchen Krisen wieder hinaus?

**Meienberg:** Wenn mir zum Beispiel die MS-Gesellschaft nach Abgabe einer Kolumne ein wertvolles Feedback gibt.

#### Und welchen Stellenwert haben Ihre beiden Bücher und die vielen Reaktionen darauf?

**Meienberg:** Einen sehr grossen. Ich wollte schon als junger Mann unbedingt einmal eine ISBN-Nummer haben, jetzt habe ich bereits zwei. Es ist doch wunderbar, dass dieser Traum in Erfüllung gegangen ist.

#### Wird es ein drittes Buch geben?

**Haegler:** (schmunzelnd) Wir sind dran. Diesmal wird es allerdings in eine andere Richtung gehen. Die MS- und Rollstuhlgeschichten sind abgeschlossen, jetzt nehmen wir uns der sogenannten Gesunden an, deren Behinderungen man erst auf den zweiten Blick sieht. Der Frau etwa, die Jahr für Jahr in die Ferien nach Ibiza fliegt und dort jeden Tag ins Solarium geht.

#### Rache an den Gesunden, denen Sie Ihren unbarmherzigen Spiegel vorhalten?

**Meienberg:** Ein bisschen, vielleicht.

Interview Barbara Lukesch



www.migrosmagazin.ch

Tür öffnen oder Trost spenden? Testen Sie Ihre Einstellung gegenüber Rollstuhlfahrern.

Anzeige

## Unvergessliche Ferien mit Cruisetour und

4-Sterne Kreuzfahrten zu unschlagbaren Preisen!



Royal Caribbean INTERNATIONAL

13 Tage bereits ab CHF 2770.-

Östliches Mittelmeer & Ägypten mit der Legend of the Seas \*\*\*\*

Flüge, Kreuzfahrt m. Vollpension, Transfers und alle Taxen inbegriffen! Trinkgelder und Landausflüge extra!

Rom - Neapel - Athen - Mykonos - Rhodos - Kusadasi - Alexandria - Korfu - Rom

Reisedaten: 1. & 25.6. / 7. & 19.7. / 12. & 24.8. / 17. & 29.9.

CRUISETOUR

General-Wille-Str. 10, 8002 Zürich

Prospekt verlangen: 044-289 81 81 info@cruisetour.ch

